

*Eine Information der Fachschaft Französisch
für die Eltern, Schülerinnen und Schüler
der kommenden 5. Klassen zur Wahl der
zweiten Fremdsprache:*

Französisch

weil ...



Liebe Schülerinnen und Schüler,

sicher hast du dir schon Gedanken gemacht, welche zweite Fremdsprache du wählen wirst. Du triffst diese Wahl bereits jetzt für die 6. Klasse.

Dieses Informationsblatt möchte dir und deinen Eltern bei der Entscheidung helfen.

Was kannst du mit Französisch anfangen?

- ■ Die Weltsprache Französisch ist die Muttersprache vieler Menschen, Amtssprache in zahlreichen Ländern und Verkehrssprache innerhalb der Europäischen Union, des Europarates, der Vereinten Nationen und weiterer internationaler Organisationen. Französischkenntnisse ermöglichen dir die Kommunikation mit unserem Partnerland Frankreich und dessen überseeischen Gebieten (Martinique, La Réunion, etc), unseren anderen französischsprachigen Nachbarn in der Schweiz, in Luxemburg und Belgien sowie der Gesamtheit der frankophonen Staaten in ihrer kulturellen Vielfalt, z.B. Québec (Montréal ist nach Paris die zweitgrößte französischsprachige Stadt der Welt!), die Maghrebstaaten Algerien, Tunesien, Marokko und die vielen Staaten Westafrikas. Französisch nimmt an den europäischen Schulen neben Englisch und Spanisch einen herausragenden Platz ein. Weltweit sprechen **ca. 280 Millionen Menschen** in insgesamt **57 Ländern** Französisch als Mutter-, Landes- oder Verkehrssprache.
- ■ Mit Französisch lernst du die Sprache eines großen und bedeutenden Landes in Europa, aus dem viele Sportler, Wissenschaftler und Künstler kommen. Es ist die Sprache unseres wichtigsten Nachbarn: **Frankreich** ist mit Abstand – noch vor Großbritannien und den USA – unser **wichtigster Handelspartner**.
- ■ Tausende französische Unternehmen haben Filialen in Deutschland und umgekehrt. Viele Behörden und wissenschaftliche Institute beider Länder arbeiten eng zusammen. Sie alle benötigen Mitarbeiter, die die Sprache des Partners sprechen. Wer Französisch kann, hat daher später bessere Chancen im Beruf. Das ist gerade auch für zukünftige Natur- und Wirtschaftswissenschaftler, für Ingenieure, Juristen und alle Berufe im Bereich der Technik, Telekommunikation, der Medien und des Tourismus wichtig – und sicherlich interessant! Vielleicht wirst du selbst einmal in Frankreich oder einem anderen französischsprachigen Land studieren, ein Praktikum machen oder sogar dort leben. Bei den auf dem europäischen Arbeitsmarkt gefragten Fremdsprachen spielt Französisch neben Englisch und Spanisch eine wesentliche Rolle. Inzwischen gibt es daher im Rahmen des **deutsch-französischen Hochschulprogramms** zahlreiche **zweisprachige Studiengänge**, deren Abschluss die Möglichkeit bietet, sowohl im deutschsprachigen als auch im französischsprachigen Raum zu arbeiten. Von offizieller Stelle wird in diesem Zusammenhang immer wieder darauf verwiesen, dass es in der Wirtschaft tausende offene Stellen gibt, da es an zweisprachigen Bewerbern mangelt.

- ■ Sehr viele Deutsche schätzen Frankreich als **Reise- und Urlaubsland**, als Land der exquisiten Küche und ruhmreichen Weine. Aus gutem Grund. Man braucht nicht weit zu fahren, um an Frankreichs Küsten und Seen, in den Bergen sowie interessanten und geschichtsträchtigen Städten vielfältige Sport-, Kultur- und Freizeitmöglichkeiten zu finden. Mit Französischkenntnissen wird es dir leichter fallen, Kontakte zu knüpfen und so das Land wirklich kennen zu lernen, das geographisch so nahe und doch so anders als Deutschland ist.
- ■ Wenn du Französisch lernst, wirst du schnell **Gelegenheit haben, deine Kenntnisse auszuprobieren**; zum Beispiel mit Brieffreunden (E-Mails), beim Chat im Internet, bei unserem offiziellen Schüleraustausch mit unserer **Partnerschule in Brie-Comte-Robert** bei Paris (9. und 10. Klassen), bei unserem privaten **Schüleraustausch für die 6. bis 8. Klassen mit Nyon in der Nähe von Genf / Schweiz** und auch wenn du französische Comics (Astérix), Filme und Fernsehprogramme (ARTE und TV 5 sind auch bei uns zu empfangen!), Bücher und Zeitungen verstehen lernst.

Warum jetzt Französisch lernen?

- ■ Je früher du mit Französisch beginnst, desto leichter fällt es dir, die Aussprache und Schreibweise zu lernen. Du wirst sehr schnell bemerken, dass Französisch eine wunderschöne und melodiöse Sprache ist, die klare und gut verständliche Regeln hat. Du wirst mit einem speziell entwickelten Lehrbuch arbeiten, das auf den Beginn mit jüngeren Schülern abgestimmt ist. Es bereitet dich von Anfang an auch auf den Erwerb des international anerkannten **DELFSprachdiploms (Diplôme d'études en langue française)** vor, das du ab Klasse 6 in vier verschiedenen Kompetenzstufen **direkt an unserer Schule** ablegen kannst und das sich am **Europäischen Referenzrahmen** orientiert.
So haben 36 unserer Schüler diese Prüfungen im vergangenen Schuljahr absolviert, und sie alle haben nicht nur bestanden, sondern tolle Erfolge erzielt – wie übrigens jeder der zahlreichen Schüler, die sich in den vergangenen Jahren angemeldet haben. Und sie werden regelmäßig im Rahmen einer Veranstaltung an unserer Schule, zum Beispiel anlässlich des deutsch-französischen Tags geehrt.
- ■ Darüber hinaus erwartet dich ein breites Spektrum an Begleitmaterialien mit völlig neu entwickelter multimedialer Schüler- und Lernsoftware (CD Rom, Video, Film), die dich auch beim Lernen zu Hause unterstützen können.
- ■ Wenn du Französisch als 2. Fremdsprache lernst, hast du in der 8. Klasse die Wahl zwischen Chemie (naturwissenschaftlich-technologischer Zweig) und Spanisch (sprachlicher Zweig). Hier hast du einen zusätzlichen Vorteil, denn Französischkenntnisse erleichtern ganz wesentlich das Erlernen weiterer romanischer Fremdsprachen wie zum Beispiel Spanisch oder Italienisch, da viele Wörter und die Grammatik sehr ähnlich sind. Und mit drei modernen Fremdsprachen kannst du später sogar mit den Absolventen der Europäischen Gymnasien, an denen drei oder vier moderne Fremdsprachen selbstverständlich sind, gut mithalten.

Mehr **Informationen** zum Thema findet man im **Internet** und natürlich auf unserer **Homepage** <https://christoph-probst-gymnasium.de/faecher/> > wähle dann „Französisch“).

Was musst du leisten?

- ■ Aussprache und Schreibweise klaffen im Französischen auseinander, aber das kennst du ja schon vom Englischen. Die französische Aussprache lässt sich aus der Schreibung gut erschließen, da sie sich konsequenter an die Regeln hält als zum Beispiel die englische mit ihren vielen Ausnahmen. Das Formensystem (z.B. die Verbformen) ist – wie in allen romanischen Sprachen – ausgeprägter als im Englischen und muss **gelernt** werden. So lernst du **von Anfang an, genau hinzusehen und hinzuhören, sorgfältig zu arbeiten und regelmäßig zu üben.**
- ■ Die sehr klar und logisch strukturierte französische Grammatik **fördert dein logisches Denkvermögen** und **trainiert das Erfassen systematischer Strukturen**, was auch auf anderen Gebieten nur von Vorteil sein kann.
- ■ Der Unterricht bietet viele abwechslungsreiche Unterrichts- und Aufgabenformen (Schulung von **Hör- und Leseverstehen, mündlichem und schriftlichem Ausdrucksvermögen**) und motiviert durch zahlreiche Sprechanlässe.
- ■ Das Buch ermöglicht durch einen behutsamen Lektionseinstieg einen emotionalen Zugang zum Französischunterricht. Du solltest also bereit sein, dich auch spontan zu äußern.

Liebe Eltern,

Falls Ihre Tochter, Ihr Sohn vor der Wahl der 2. Fremdsprache steht, hoffen wir, die Französischlehrerinnen und -lehrer des CPG, Ihnen mit diesen Informationen Entscheidungshilfen für Französisch an die Hand geben zu können.

Lassen Sie Ihr Kind von der Möglichkeit profitieren, im günstigsten Alter eine zweite Fremdsprache zu lernen, die seine Chancen im Berufsleben ganz erheblich verbessern wird - und Sie wissen, wie wichtig dies gerade heute in einem zusammenwachsenden Europa und vor dem Hintergrund der Globalisierung ist.

Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Vorteile von Französisch. Wir unterstützen Sie jederzeit gerne mit weiteren Informationen.

Cornelia Volles, OStRin

Fachschaftsleitung für Französisch